
Barracuda RMM 12 Service Pack 5 Neuigkeiten

<https://campus.barracuda.com/doc/96023144/>

Aktualisierungspfad

Sie können von Barracuda RMM 12 SP3 oder höher auf Barracuda RMM 12 SP5 upgraden.

- [Service Center Barracuda RMM 12 SP3 Installer](#)
- [Onsite Manager Barracuda RMM 12 SP3 Installer](#)

Onsite Manager and Device Manager Upgrade

Für diese Version von Barracuda RMM werden Onsite-Manager und Geräte-Manager, die älter als 12 SP4 sind, auf Barracuda RMM 12 SP5 aktualisiert. Die Aktualisierung erfolgt im Hintergrund, ohne dass ein manuelles Eingreifen erforderlich ist, beginnend 15 Tage nach dem Upgrade des Service Centers auf Barracuda RMM 12 SP5 und ist spätestens 14 Tage nach Beginn des OM- und DM-Upgrades abgeschlossen.

Funktionen und Upgrades

Werkzeug zur internen Skriptbearbeitung und -erstellung in der Automatisierungsbibliothek

Mit dem neuen internen Skripteditor von Barracuda RMM können Sie Skripte direkt in der Automation Library schreiben und bearbeiten, ohne Barracuda RMM verlassen zu müssen.

Auch mit dem neuen internen Skripteditor können Sie Skripte bearbeiten, indem Sie einfach auf ihre Links in der Automatisierungsbibliothek klicken. Ein einfacher Skript-Editor, mit dem Sie die erforderlichen Änderungen vornehmen können, ohne das Skript extern zu bearbeiten und erneut hochzuladen.

Änderungen und Verbesserungen an der Automatisierung

Ausstehende Automatisierungsaufgaben abbrechen

Sie können jetzt geplante Automatisierungsaufgaben abbrechen, die im Kalender den Status Ausstehend haben. Aufgaben werden im Kalender und in den Ausführungsergebnissen als "Vom Benutzer storniert" angezeigt.

Jetzt planen und ausführen auf der Seite der Automatisierungsbibliothek verfügbar

Sie können jetzt Skripte, Automatisierungspakete und Schnellaufgaben über die Seite Automatisierungsbibliothek planen oder sofort ausführen.

Einschränkung des IP-Bereichs

Administratoren können jetzt Barracuda RMM-Anmeldungen auf einen bestimmten Bereich von IP-Adressen beschränken, wodurch verhindert wird, dass sich Benutzer außerhalb dieses Adressbereichs anmelden. Dies bietet zusätzliche Sicherheit, indem verhindert wird, dass nicht autorisierte Benutzer auf das Service Center zugreifen.

Benutzerhistorie

Die IP-Adressen der Benutzeranmeldungen werden jetzt für Benutzerhistorieneinträge angezeigt.

Wenn ein Benutzer versucht, sich von einer IP-Adresse anzumelden, die nicht in der Liste der zugelassenen Benutzer enthalten ist, wird eine Benutzerhistorie erstellt, die besagt, dass eine Anmeldung blockiert wurde, mit dem Benutzernamen und der IP-Adresse der versuchten Anmeldung.

Microsoft Defender-Upgrades

Jetzt mit Microsoft Defender scannen

Sie können jetzt On-Demand-Scans von Geräten durchführen, die mit Microsoft Defender geschützt sind. Jetzt scannen führt einen Schnellscan durch und ist für Geräte verfügbar, auf die eine Microsoft Defender AV-Richtlinie angewendet wurde.

Vier neue Berichte hinzugefügt

Vier Berichte wurden hinzugefügt, um über Microsoft Defender zu berichten:

- Microsoft Defender Executive Summary
- Microsoft Defender Summary
- Microsoft Defender Device Details
- Aggregate Site Microsoft Defender Antivirus Summary

Sie können jeden dieser Berichte herunterladen, indem Sie im **Update Center > Komponenten** nach dem Namen suchen.

SentinelOne Antivirus- und Site-Sicherheitsbewertungen

SentinelOne Antivirus erfüllt jetzt die Anforderungen für die Antivirus-Kategorie der Site-Sicherheitsbewertungen.

Neue Intronis Backup-Funktionen

Geräte, die außerhalb von RMM gesichert wurden, werden auf der Geräteberichtsseite und den Backup angezeigt

Geräte, auf die eine Barracuda RMM Intronis Backup -Richtlinie angewendet wurde, können auch Intronis-Backups haben, die direkt über Intronis Backup gesteuert werden. Sofern die Intronis Backup -Integration in RMM konfiguriert wurde, werden verwaltete Geräte mit Intronis Backup -Agenten, die außerhalb von RMM bereitgestellt wurden, auf den Seiten Gerätebericht und Backup -Bericht angezeigt. Dazu gehören Geräte mit Exchange Information Store , Exchange-Postfachebene, Hyper V Standard, Hyper V Rapid Recovery, VMWare Standard, VMWare QuickSpin und SQL Server-Backups.

Auf der Seite Gerätebericht können Sie diese **Gerätebericht** mithilfe von Filtern anzeigen oder ausblenden. Siehe Anzeigen Intronis Backup-Gerät-Status. Außerdem sind jetzt **Backup-Satz** -Namen und **Backup-Jobs** -Details für alle Backup-Satz -Typen in RMM sichtbar.

Bei Backup -Sets, die außerhalb von RMM erstellt wurden, wird durch Klicken auf den Backup-Satz -Namen oder den Link **Backup-Jobs** -Details zum ECHOplattform -Verwaltungsportal weitergeleitet.

Auf der Geräteberichtsseite angezeigte Backup -Sätze

Der Seite Gerätebericht wurde eine neue Spalte hinzugefügt, die die Anzahl der Backup-Sätze anzeigt, die für jedes Gerätebericht erstellt wurden. Erweitern Sie einen beliebigen Gerätenamen, um weitere Informationen zu jedem Backup-Satz anzuzeigen, einschließlich des Typs, des Backup-Satzes und der zugehörigen Intronis Backup -Richtlinie, falls zutreffend. Sie können auch auf einen Link klicken, um zur zugehörigen Intronis Backup - Richtlinie oder zur ECHOplattform -Plattform zu gelangen, wenn das Gerät ohne eine Intronis Backup -Richtlinie gesichert wird. Siehe Anzeigen Intronis Backup-Gerät-Status.

Zusätzliche Informationen, die auf der Intronis- Backup -Berichtsseite angezeigt werden

Für jedes Backup enthält die Seite „Intronis Backup Report“ jetzt Folgendes:

- **Backup-typ** – File and Folder , Physical Imaging Standard , Physical Imaging Rapid Recovery , Exchange-Postfachebene, Exchange Information Store , HyperV Standard, HyperV Rapid Recovery, VMWare Standard, VMWare QuickSpin und Systemstatus.
- **Backup-Satz name** – Klicken Sie hier, um zum Backup-Satz zu gelangen.

Sie können jetzt auch auf Elemente in der Spalte Details klicken, um zu weiteren Informationen zum Status von Backup-Sätzen zu gelangen, was bei Warnings und fehlgeschlagenen Backups hilfreich ist.

Nach dem Upgrade von Onsite Managers und Device Managers wird der Status des Gerätebericht Backup -Agenten auf der Seite Gerätebericht vorübergehend auf Agent-Status anstehend ändert.

Nach dem Upgrade von Service Center werden eigenständige Backup-Sätze, die nicht von einer Barracuda RMM Intronis-Richtlinie gesteuert werden, auf der Seite " Gerätebericht Backup -

Gerätebericht" angezeigt, aber die Seite " Backup -Bericht" zeigt keine eigenständigen Backup-Set-Jobs an, bis der Onsite Manager oder der Geräte-Manager aufgerüstet.

Zusammengefasster Intronis Backup -Site-Bericht

Für Intronis Backup wurde ein neuer Bericht hinzugefügt, der Intronis Backup Aggregate Site-Bericht. Dieser Bericht enthält eine Zusammenfassung der Geräte-Backups für die Sites, für die Sie einen Bericht erstellen möchten, einschließlich der Gesamtnutzung für Sites und eine Liste der Geräte, die ohne eine Barracuda RMM Intronis Backup Richtlinie gesichert wurden.

Sie können diesen Bericht herunterladen, indem Sie in **Update Center > Komponenten** nach **Intronis Backup Aggregate** Site suchen.

Änderungen und Verbesserungen an benutzerdefinierten Protokolldateimonitoren

Der Benutzerdefiniertes Protokoll wurde in Protokolle umbenannt. Darüber hinaus können den Überwachungsrichtlinien Protokolle hinzugefügt werden.

Device Manager Unterstützen macOS Monterey

Barracuda RMM 12 SP5 enthält einen neuen Device Manager, der macOS Monterey unterstützt.

Registerkarte "Sichere Anmeldung" umbenannt

Die Registerkarte Secure Sign-On Anmeldung auf der Seite **Konfiguration > Systemeinstellungen** wurde in Authentifizierung umbenannt.

Verbesserte Bestätigung zum Löschen von Websites

Wenn Sie eine Site löschen, wurde das CAPTCHA durch eine andere Bestätigungsabfrage ersetzt.

Ankündigungen

Multi-Faktor-Authentifizierung für die nächste Version erforderlich

Für die nächste Version von Barracuda RMM ist eine Multi-Faktor-Authentifizierung erforderlich.

Intel vPro entfernt

Aufgrund mangelnder Nutzung wurden die Intel vPro-Funktionen veraltet und entfernt.

Einzigartige E-Mail-Validierung

Barracuda RMM wird in Kürze verlangen, dass Benutzerkonten eine eindeutige E-Mail-Adresse für die Anmeldung haben und dass die E-Mail über einen E-Mail-Link validiert wird.

In der nächsten Version von Barracuda RMM können bestehende Benutzer auch dann angemeldet werden, wenn ihre E-Mails nicht eindeutig und/oder nicht validiert sind. In der nachfolgenden Version erfordert Barracuda RMM jedoch, dass Benutzer eine eindeutige und validierte E-Mail-Adresse haben, um sich anzumelden.

Erwägen Sie, Ihre Benutzer darauf hinzuweisen, dass sie in Zukunft nicht mehr mehrere Konten haben können, die dieselbe E-Mail-Adresse verwenden, und dass alle E-Mail-Adressen validiert werden müssen.

Einstellung von Microsoft Office 365 Service Module v1.3.0.10

Das Microsoft Office 365 Service V1.3.0. 10 ist veraltet. Partner sollten auf das Microsoft Office 365 0 Service Module aktualisieren, das im Update Center verfügbar ist.

Gelöste Probleme

Fernbedienung

11786	Es wurde ein Problem behoben, bei dem der Versuch, eine Verbindung zu einem SSH-fähigen Gerät in Barracuda RMM herzustellen, zu folgendem Fehler führte: " Network Error: Software caused connection abort. "
-------	--

Berichterstattung

10900	Es wurde ein Problem behoben, bei dem die von OData abgerufenen LastSyncTime Daten nicht korrekt waren.
-------	--

Installation, Aktualisierung und Migration

11130	Es wurde ein Problem behoben, bei dem das Dienstprogramm zur Service Center Datenbankkonfiguration hängen blieb, wenn Service Center mithilfe separater Sites in IIS installiert wurde.
-------	---

Automatisierte Aufgaben und Skripte

2167	Es wurde ein Problem behoben, bei dem es mehrere Minuten dauerte, bis die Bestätigung des Löschsens eines Skripts oder einer Aufgabe angezeigt wurde.
5806	Es wurde ein Problem in Skripten behoben, bei dem URLs, die ein kaufmännisches Und-Zeichen (&) enthielten, nicht als string akzeptiert wurden.
11333	Es wurde ein Problem behoben, bei dem automatisierte Aufgaben im Automatisierungskalender als erfolgreich angezeigt wurden, aber die Details als ausstehend bezeichnet wurden.

Benutzeroberfläche

9173	Es wurde ein Problem behoben, bei dem das Dropdown-Menü auf der Windows- Bestand keine Sites auflistete, was dazu führte, dass der Benutzer keine anderen Sites anzeigen konnte.
11617	Es wurde ein Problem behoben, bei dem die Seite Status > Gerät für einige Benutzer nicht geladen wurde.

Antivirus

9284	Es wurde ein Problem behoben, bei dem Antivirenrichtlinien nicht gelöscht werden konnten.
------	---

Andere

6865	Es wurde ein Problem behoben, bei dem Benutzern nicht bewusst war, dass Serveradressen beim Konfigurieren von Proxys ungültig waren, wenn das Schema der URI nicht enthalten war.
9148	Es wurde ein Problem behoben, bei dem das Beta-Dashboard nach Benachrichtigungen sortiert wurde, die tatsächlich nach Site-Namen sortiert waren.
10399	Es wurde ein Problem behoben, bei dem Geräte nicht gelöscht werden konnten.
10604	Es wurde ein Problem behoben, bei dem keine neuen Geräte erstellt werden konnten.
11021	Es wurde ein Problem behoben, bei dem keine E-Mails zum Zurücksetzen des Passworts an Benutzer gesendet wurden.
11216	Es wurde ein Problem behoben, bei dem Benutzerkennwörter nicht zurückgesetzt werden konnten.

Bekannte Probleme

11479	Wenn Sie eine Überwachungsrichtlinie löschen, die einen Log File (früher als Custom Log bezeichnet) enthält, werden aktive Warnungen erfolgreich gelöscht. Alle Tickets, die aus Warnungen im Log File erstellt wurden, haben jedoch weiterhin den Status Offen.
11526	Für Protokolle , die früher als benutzerdefinierte Protokolldateimonitore bekannt waren, werden Umgebungsvariablen akzeptiert, die Umgebungsvariable %HOMEDRIVE% funktioniert jedoch derzeit nicht.

11647	Es besteht ein Problem, bei dem Administratoren ihre eigene IP-Adresse mit der neuen Funktion zur Beschränkung der IP-Adresse blockieren können. Wenn dieses Problem auftritt, wenden Sie sich an den Technical Support von Barracuda RMM.
-------	--

© Barracuda Networks Inc., 2024 The information contained within this document is confidential and proprietary to Barracuda Networks Inc. No portion of this document may be copied, distributed, publicized or used for other than internal documentary purposes without the written consent of an official representative of Barracuda Networks Inc. All specifications are subject to change without notice. Barracuda Networks Inc. assumes no responsibility for any inaccuracies in this document. Barracuda Networks Inc. reserves the right to change, modify, transfer, or otherwise revise this publication without notice.